

Skoda verkauft über eine Millionen Fahrzeuge

Skoda hat 2014 erstmals in seiner fast 120-jährigen Geschichte weltweit mehr als eine Millionen Fahrzeuge an Kunden ausgeliefert. Die Auslieferungen stiegen auf 1 037 200 Fahrzeuge (+12,7%). Der weltweite Marktanteil erhöhte sich auf 1,4 Prozent. Der Umsatz stieg auf 11,8 Milliarden Euro (+13,9%), das Operative Ergebnis auf 817 Millionen Euro (+56,5%). In den kommenden Jahren will der tschechische Autobauer die Auslieferungen weltweit auf mindestens 1,5 Millionen Einheiten steigern.

„2014 war für ŠKODA erneut ein gutes Jahr“, sagt der Skoda-Vorstandsvorsitzende Prof. Dr. h.c. Winfried Vahland. „Mit erstmals über 1 Million ausgelieferten Fahrzeugen haben wir uns mit einer modernen Modellpalette nachhaltig als Volumenhersteller auf den internationalen Märkten etabliert. Auf dieser Basis setzt ŠKODA den Wachstumskurs konsequent fort“, so Vahland. ŠKODA will den Erfolgskurs auch 2015 fortsetzen und geht in einem insgesamt herausfordernden Marktumfeld von steigenden Verkaufszahlen aus.

Die Netto-Liquidität stieg 2014 um 40,3 Prozent auf 2,065 Milliarden Euro nach 1,472 Milliarden Euro im Jahr 2013. Die Investitionen beliefen sich 2014 auf 698 Millionen Euro. Das Ergebnis vor Steuern erreichte 775 Millionen Euro. Nach Steuern lag das Ergebnis 2014 bei 665 Millionen Euro.

Bis Ende Februar 2015 kletterten die weltweiten Verkäufe um 7,9 Prozent auf 163 000 Fahrzeuge im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das ist ein neuer Rekordwert für die ersten beiden Monate eines Jahres. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel

